

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 20.08.2019  
Beginn: 17:30 Uhr  
Ende: 18:30 Uhr  
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251  
Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **Mitglieder**

Herr Jan-Ulrich Saal  
Herr Dr. Daniel FaÙhauer  
Herr Werner Kubetzko  
Herr Uwe Seitz  
Herr Klaus Wächter  
Herr Michael Barth  
Frau Silvia Schoenemann  
Frau Andrea Zietz

Vertretung: Heike Busse  
Vertretung: Armin Leckel

### **von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Karsten Vollmar  
Herr Bernd Wennemuth

### **vom Magistrat**

Herr Gunter Grimm

### **von der Verwaltung**

Herr Meik Ebert  
Herr Horst Gerlich  
Herr Johannes van Horrick  
Frau Silvana Wohlgemuth

### **Schriftführer/in**

Frau Elke Mausehund

## **Tagesordnung:**

- 1. BegrüÙung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Personelle Situation in den Kindertagesstätten**

### **3. Situation Kunstrasenplätze in Bad Hersfeld**

#### **3.1. Umgang mit der drohenden EU-Verordnung**

#### **3.2. Zukunft des Rasens im Jahnpark**

#### **3.3. Vorgehen Stadion Oberau**

### **4. Verschiedenes**

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

#### **zu 2 Personelle Situation in den Kindertagesstätten**

Herr Saal bittet Herrn Gerlich und Herrn Grimm sich zur derzeitigen personellen Situation in den Kindertagesstätten zu äußern.

Die beantragten Springerstellen für 2019 sind von der Politik nicht berücksichtigt worden.

Dem Fachbereich Generationen liegen keine Bewerbungen zur Vertretung von Langzeiterkrankten vor.

Der hohe Anteil von Familien mit Migrationshintergrund führt zu hohen Belastungen im Arbeitsalltag. Kitas müssen mit den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungen der steigenden Vielfalt an Lebensstilen und Kulturen reagieren.

Herr Vollmar erkundigt sich, ob es eine Zusammenarbeit mit der Schule in Heimboldshausen gibt. Herr Gerlich bejaht dies.

Für 2020 sind zwei Ausbildungsplätze zum/zur Erzieher/in geplant, die auch mit einer Ausbildungsvergütung vorgesehen sind. Herr Grimm führt aus, dass die Stadt ab sofort „ständige Stellenausschreibungen“ für den Erziehungsdienst veröffentlicht. Dies ist ein probates Mittel zur Mitarbeitergewinnung.

Herr Seitz fragt nach dem Konkurrenzverhalten innerhalb des Kreises.

Herr Gerlich äußert, dass der Konkurrenzkampf und Fachkräftemangel zunehmen.

Kommunale Trägerschaften werden nach TVöD bezahlt, freie Träger haben teilweise eigene Tarifverträge, kirchliche Einrichtungen können bei den Bewerbungen schnellere Zusagen treffen.

Des Weiteren folgt eine Diskussion über die Problematik der Stellenbesetzungen und den neuen Anforderungen an den Beruf. Eine politische Unterstützung zur Schaffung zusätzlicher Stellen als „Springkräfte“ wäre wünschenswert.

### **zu 3 Situation Kunstrasenplätze in Bad Hersfeld**

Herr Saal erkundigt sich nach dem derzeitigen Zustand des Kunstrasenplatzes im Jahnpark.

Herr Grimm führt aus, dass der genutzte Platz den Hesseitag besser überstanden hat als erwartet. Dieser soll nochmal aufgefrischt werden und dann wieder für einige Jahre beispielbar sein.

Derzeit wird geprüft, welche Alternativen es für das Granulat gibt, die Hersteller arbeiten an neuen Systemen. Ein Angebot liegt noch nicht vor, eine Umsetzung des Projekts muss noch entschieden werden.

#### **zu 3.1 Umgang mit der drohenden EU-Verordnung**

Untersuchungen zum EU Verbot von Mikroplastiken sollen bis zum 20.09.2019 abgewartet werden.

Eine Diskussion über die möglichen wirtschaftlichen und sozialen Folgen eines Mikroplastiken Verbotes schließt sich an. Alle sind sich einig, dass dies weiterhin als Tagesordnungspunkt behandelt wird.

#### **zu 3.2 Zukunft des Rasens im Jahnpark**

Siehe Top 3

Herr Wächter erkundigt sich nach dem geplanten Neubau. Die Stadtpolitiker haben sich bis zu den Haushaltsberatungen für 2020 vertagt.

#### **zu 3.3 Vorgehen Stadion Oberau**

Herr Saal bittet die Verwaltung, zur derzeitigen Situation im neu gebauten Funktionsgebäude Stellung zu nehmen. Gemäß unbestätigten Informationen der Hersfelder Zeitung sollen Wände aufgestemmt und Duschen deinstalliert worden sein. Herr Grimm legt Wert auf die Feststellung, dass diese Ausführungen nicht mit der Faktelage überein stimmt, nichts wird weggerissen oder aufgestemmt.

Frau Wohlgemuth stellt klar, dass die Haustechnik alle Arbeiten korrekt durchgeführt hat. Ursache für den Wasserschaden ist ein falsch angeschlossener Schlauch, über den für längere Zeit viel Wasser in die Bodenplatte gelangte. In den Duschkabinen sind Stockflecken aufgetreten. Herr Wennemuth zeigt sich verwundert und äußert seine Verärgerung über das bisherige Vorgehen.

Herr Ebert bestätigt, dass der Spielbetrieb der Fußballer für den Rest des Jahres auf den Sportplatz in Asbach ausweichen müssen. Offiziell ist der Spielbetrieb noch nicht aufgenommen, Gespräche zum Thema müssen noch geführt werden. Eine Diskussion schließt sich hinsichtlich des Spielbetriebes an.

Herr Wächter kritisiert die Zustände am Platz und die fehlende Kommunikation zwischen dem Platzwart und den Vereinen. Er fragt an, ob eine Gaststätte bzw. Schankraum im neuen Stadion geplant sei. Frau Wohlgemuth verneint dies, die Förderung sei an gewisse Richtlinien gebunden.

Mitte September beginnt die Fa. Räuber mit den Außenarbeiten, Hydranten werden installiert, Wege werden gepflastert und eine Garage für die Sportgeräte soll gebaut werden.

Herr Grimm betont ausdrücklich, dass die Installationsfirma aus Eiterfeld keine Schuld trifft. Fakt ist, dass die Trocknung der Sanitärbereiche sofort begonnen hat. Etwa 4 Wochen werden diese Arbeiten andauern.

Die Förderung ist nicht im vollen Umfang ausgezahlt worden (siehe beigefügte Anlage 1 Projektbericht). Die weiteren Maßnahmen sollen in den Haushaltsberatungen erörtert werden und 500.000,00 € sind eventuell noch nötig, um den Kunstrasenplatz fertig zu stellen, eine politische Entscheidung steht noch aus.

Herr Vollmar erkundigt sich nach der Landesförderung. Herr van Horrick antwortet, dass eine Bestätigung des zuständigen Ministeriums noch abzuwarten bleibt.

#### **zu 4      Verschiedenes**

Herr Saal bedankt sich für die Redebeiträge. Darüber hinaus erkundigt sich Herr Saal nach dem Sachstand der Vereinsförderung. Frau Wohlgemuth berichtet, dass sich 8 Vereine gemeldet haben und die Förderung ausbezahlt wird.

Herr Barth erkundigt sich wo er die Förderrichtlinie für die Vereine und die Regelung der Fristen und Beiträge finden kann. Frau Wohlgemuth weist darauf hin, dass die Richtlinien und Regelungen im Onlineportal der Verwaltung abgefragt werden können.

- [www.bad-hersfeld.de](http://www.bad-hersfeld.de)
- Bürgerservise
- Dokumente
- Stadtrecht
- 20/3 [Allgemeine Bewilligungsbedingungen für die Gewährung von Zuwendungen der Stadt Bad Hersfeld](#)
- 52/3 [Richtlinien für die Gewährung von Investitionszuschüssen für Neubauten, Erweiterungen und Verbesserungen von Sportanlagen der Vereine und Verbände sowie von Zuschüssen für die Beschaffung langlebiger Geräte](#)
- [Stadtleben/ Vereine und Clubs/ Stadtverband/ Übersicht der Sportvereine/ HEF 2015](#)

Da keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Sitzung von Ausschussvorsitzenden Saal geschlossen.

gez. Jan-Ulrich Saal  
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund  
Protokollführer/in